

KLASSIK erfahren

2024
2025

FaBaM Magazin



Freunde alten Blechs aller Marken www.fabam.ch



DER KAUF VON OLDTIMERN IST VERTRAUENSACHE

DESHALB SIND WIR SEIT 1977 IHR PARTNER

Die Touring Garage AG in Oberweningen im Zürcher Unterland ist schweizweit eine der bedeutendsten Garagen für klassische Fahrzeuge und Sportwagen. Das Familienunternehmen, in zweiter Generation geführt von Katrin Rau, ist bekannt für sein breites Angebot verschiedenster Hersteller und Preisklassen. Einen Topolino oder VW Käfer finden Sie hier genauso wie einen Porsche, Aston Martin oder Ferrari. Mit bis zu 70 Oldtimern auf über 1000 m² bietet Ihnen die Touring Garage AG eine der grössten permanenten Ausstellungen klassischer Fahrzeuge in der Schweiz.

Auch wenn Sie ein Fahrzeug verkaufen möchten, sind wir der richtige Partner für Sie. Unser erfahrenes Team berät Sie kompetent, transparent und fair.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Katrin Rau und Team



Editorial

Ausfahrten und andere Anlässe

Im Jahr 2024 wurden wieder attraktive FaBaM-Anlässe organisiert, an denen jeweils viele Mitglieder teilnahmen. Verschiedene kleine Ausfahrten wurden von FaBaM Mitgliedern organisiert, diese Ausfahrten haben uns an schöne und unbekannte Orte geführt. Wir möchten uns herzlich bei den Mitgliedern bedanken, die uns bei der Organisation der Ausfahrten tatkräftig unterstützten. Im Rahmen der Swiss Historic Vehicle Days hat FaBaM eine Ausfahrt mit Gästen organisiert, an der fast 100 Personen mit über 50 Oldtimern teilnahmen.

Wir organisierten weitere FaBaM-Anlässe, wie den Fondueabend beim Weingut Hartmann in Remigen und das «Brätle i de Badi» in Schinznach-Bad. Ebenso waren wir wieder als Helfer am GP Brugger Schachen dabei, wo wir mit unserer FaBaM Gruppe zweimal auf dem Rundkurs unterwegs waren. Zum ersten Mal haben wir die Lägern Classic in Würenlos unterstützt. Der Verein Lägern Classic war sehr froh, dass wir beim Auf- und Abbau, sowie am Sonntag während des Treffens aktiv in der Festwirtschaft und im Verkehrsdienst mithalfen. Zudem haben wir mit der Voegtlin-Meyer AG an der Tankstelle «Cholehof» in Brugg einen Oldtimer-Event mit Passagierfahrten durchgeführt. Die Passagiere konnten etwas spenden. Der gesamte Erlös wurde dem Kinderheim in Brugg übergeben.

Der FaBaM Vorstand hat für das Vereinsjahr 2024-2025 bereits interessante Anlässe vorbereitet. Wieder dürfen wir dankend auf die Unterstützung einiger Mitglieder zählen, die schon konkrete Vorschläge für Ausfahrten haben. Einen ersten Überblick findest Du im Veranstaltungskalender im FaBaM Magazin. Auf der Website www.fabam.ch siehst Du jeweils die laufend aktualisierten Informationen zu den geplanten Veranstaltungen.

Entwicklung Mitgliederbestand

Der Mitgliederbestand hat sich weiter positiv entwickelt. Seit November 2023 bis Oktober 2024 sind neben einigen wenigen Austritten fast 40 Personen unserem Verein beigetreten. Somit haben wir jetzt rund 230 aktive FaBaM Mitglieder. Schön ist, dass viele neue Mitglieder aktiv am Vereinsleben teilnehmen. Wir haben bei FaBaM eine sehr gute Durchmischung in Bezug auf die Fahrzeuge und deren Besitzer, ebenso in Bezug auf die Altersstruktur der Mitglieder. Das macht FaBaM so spannend! Es ist wichtig, dass wir ein starker Verein mit engagierten Mitgliedern sind. So können wir die Leidenschaft «Oldtimer» mit diversen Aktivitäten geniessen, sowie der Bevölkerung breit abgestützt näherbringen.



Vielen Dank

Ohne unsere geschätzten Inserenten wäre die Produktion dieses hochwertigen Magazins nicht möglich, zudem werten die schönen Inserate das Magazin auf. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei den Inserenten und Sponsoren bedanken. Ebenfalls ein grosser Dank an unser Ehrenmitglied Venerio De Cian, der uns bei der Redaktion sowie beim Layout wie immer mit viel Engagement unterstützt.

Für den FaBaM Vorstand

Claudio Binder
Präsident

KLASSIKerfahren

Magazin der Freunde alten Blechs aller Marken

Herausgeber

FaBaM
Hauptstrasse 10F
5444 Künten

Redaktion und Layout

Venerio De Cian

Titelbild

Samstagsausfahrt 13. Juli. Der FaBaM unterwegs zum Spielzeugmuseum Türlensee. Zwischenhalt beim Autocenter Senn AG in Bremgarten.
Foto: Leonardo Senn

Lektorat

Peter Berthelé

Erscheinung und Auflage

Jährlich in einer Auflage von 450 Stk

Verbreitung

Mitglieder des FaBaM, Freunde, Partner und an diversen Anlässen.

Druck

ISI-Print AG, 5000 Aarau

Inhalt

KLASSIK er fahren

- 1 Editorial
- 5 Kalender 2025
- 6 Fondueplausch
- 8 Panteon Muttenz
- 10 Swiss Historic Vehicle Days
- 12 Oldtimer in Obwalden
- 14 Burehofbeiz auf dem Acherberg
- 16 Swiss Classic World
- 20 Ein Stammtisch der besonderen Art
- 22 Kleine Schwarzwaldausfahrt
- 24 Oldtimer-GP Brugger Schachen
- 26 Spielzeugmuseum Pegasus
- 28 Brötle i der Badi
- 30 Neuaufbau eines 1958 Willys CJ3B
- 34 Müllmuseum Wallbach
- 36 Lägern Classic
- 40 Cholehof Brugg, Passagierfahrten
- 44 Autobau Romanshorn
- 46 Steffen Bus AG Remetschwil
- 48 Generalversammlung
- 50 AMAG Classic



Vorstand 2025



**Präsident
Sekretariat**
Claudio Binder
079 264 02 74
praesident@fabam.ch



Aktuarin
Irène Eichelberger
aktuar@fabam.ch



Kassier
Reto Dobler
kassier@fabam.ch



Webmaster
René Altschul
079 679 09 16
webmaster@fabam.ch



**Vizepräsident
Fahrtenleiter**
Daniel Zünd
fahrtenleiter@fabam.ch



Kalender 2025

Stammtisch am 1. Mittwoch jedes Monats ab 19 Uhr in der Post Bözen oder im Cockpit Birrfeld-Lupfig
 Kleine Ausfahrten ab April bis Oktober abwechslungsweise am Samstag oder am Sonntag
Auf www.fabam.ch wird der Veranstaltungskalender laufend aktualisiert

Datum	Anlass	Wo	Ort	Zeit
Mi 8. Januar	Stammtisch	Restaurant Post	Bözen	19.00 Uhr
Mi 5. Februar	Stammtisch	Restaurant Cockpit	Birrfeld-Lupfig	19.00 Uhr
Sa 15. Februar	FaBaM Fondue-Plausch	Hartmann Weine	Remigen	Einladung
Mi 5. März	Stammtisch	Restaurant Post	Bözen	19.00 Uhr
Mi 2. April	Stammtisch	Restaurant Cockpit	Birrfeld-Lupfig	19.00 Uhr
Sa 12. April	Treffen im Birrfeld mit kleiner Ausfahrt	Info folgt	Treffen Birrfeld Abfahrt	13.30 Uhr 13.45 Uhr
So 27. April	Frühlinsanlass Historic Vehicle Days Ausfahrt mit Gästen	Wydehof	Birr	Einladung
Mi 7. Mai	Stammtisch	Restaurant Post	Bözen	19.00 Uhr
Sa 17. Mai	Treffen im Birrfeld mit kleiner Ausfahrt	Info folgt	Treffen Birrfeld Abfahrt	13.30 Uhr 13.45 Uhr
Mi 4. Juni	Stammtisch	Restaurant Cockpit	Birrfeld-Lupfig	19.00 Uhr
So 8. Juni	FaBaM am Sundg'Oldies (auch 2-tägig möglich)	Sundg'Oldies	Muesspach im Elsass	Einladung
So 15. Juni	Treffen im Birrfeld mit kleiner Ausfahrt	Info folgt	Treffen Birrfeld Abfahrt	10.00 Uhr 10.15 Uhr
Mi 2. Juli	Stammtisch	Restaurant Post	Bözen	19.00 Uhr
Sa 12. Juli	Treffen im Birrfeld mit kleiner Ausfahrt	Info folgt	Treffen Birrfeld Abfahrt	13.30 Uhr 13.45 Uhr
Sa 19./26. Juli	Brätle i der Badi	Schwimmbad	Schinznach-Dorf	Einladung
Mi 6. August	Stammtisch	Restaurant Cockpit	Birrfeld-Lupfig	19.00 Uhr
So 10. August	Treffen im Birrfeld mit kleiner Ausfahrt	Info folgt	Treffen Birrfeld Abfahrt	10.00 Uhr 10.15 Uhr
Do 28. August	Oldies but Goldies	Bott Schweiz AG	Döttingen	18.00 Uhr
Mi 3. Sept.	Stammtisch	Restaurant Post	Bözen	19.00 Uhr
So 7. Sept.	Lägern Classic mit FaBaM Stand	Info folgt	Würenlos	Einladung
Sa 13. September	Cholenhof Event mit Passagierfahrten	Info folgt	Brugg	Einladung
So 28. Sept.	1-tägige Herbstausfahrt	Info folgt	offen	Einladung
Mi 1. Oktober	Stammtisch	Restaurant Cockpit	Birrfeld-Lupfig	19.00 Uhr
So 12. Oktober	Treffen im Birrfeld mit kleiner Ausfahrt Saison-Schlussfahrt mit Überraschung	Info folgt	Treffen Birrfeld Abfahrt	10.00 Uhr 10.15 Uhr
Mi 5. November	Stammtisch	Restaurant Post	Bözen	19.00 Uhr
Sa 22. November	FaBaM Generalversammlung	Wydehof	Birr	Einladung
Mi 3. Dezember	Stammtisch	Restaurant Cockpit	Birrfeld-Lupfig	19.00 Uhr

Fondueplausch

Text und Fotos: Claudio Binder

Der FaBaM Fondueabend bei der Weinbau Hartmann in Remigen war ein voller Erfolg und zog 59 gut gelaunte Gäste an, die an diesem ersten FaBaM-Event des Jahres teilnahmen. Der Abend begann mit einem Apéro, den Bruno Hartmann persönlich ausschente. Die Teilnehmer begrüßten sich herzlich, und bei einem Glas Wein wurden nicht nur alte Bekannte wiedertreffen, sondern auch neue Kontakte geknüpft. Besonders erfreulich war die Teilnahme vieler neuer Mitglieder, was zu einer tollen Mischung aus langjährigen und neuen FaBaM-Mitgliedern führte.



Vor dem köstlichen Fondue, das von der Brüelisauer Käseerei in Künnten geliefert wurde, gab es interessante Informationen zu den geplanten Ausfahrten und FaBaM-Anlässen für das Jahr 2024. Nach dem leckeren Fondue, begleitet von Weinen aus dem Hause Weinbau Hartmann, berichtete Bruno Hartmann spannendes aus dem Familienbetrieb und dem Thema Weinbau im Allgemeinen. Zum Abschluss des Abends genossen die Teilnehmer noch die köstlichen Desserts, die von mehreren FaBaM Mitgliedern beige-steuert wurden.

Es war ein rundum gelungener Abend, der von allen Anwesenden sehr geschätzt wurde, und die Atmosphäre bei diesem Event war einfach wunderbar.



Weinbau Hartmann Remigen

17. Februar

**BÄCKEREI KONDITOREI CONFISERIE RICHNER
VELTHEIM**



**AB 16.00 UHR
FÜROBIG-BROT**



**Geniessen Sie unsere
grosse Auswahl an
Apéro-Spezialitäten!**

**Feigenbrot
feinster Genuss!**



www.baeckerei-richner.ch

Tel. 056 443 12 51

sonntags offen von 7-12 Uhr

RICHNER
Qualität seit 1847

bott
Bott Schweiz AG

OldiesButGoldies
Am Donnerstag dem 28. August 2025 ab 18:00 Uhr
treffen sich wieder Liebhaber alter Motorfahrzeuge bei der
Bott Schweiz AG in Döttingen (AG) für ein gemütliches Beisammensein.

Pantheon MuttENZ

Kleine Sonntagsausfahrt, 14. April

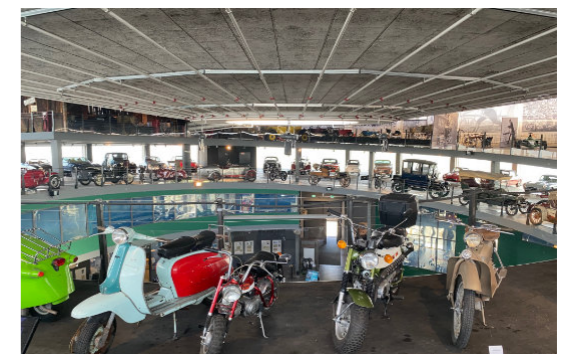
Text: René Altschul

Bei strahlendem Frühlingswetter trafen wir uns wie gewohnt im Birrfeld – mit stolzen 46 Oldtimern und Youngtimern sowie 82 Teilnehmern.

Fahrtenleiter Dani Zünd und Präsident Claudio Binder hiessen uns herzlich willkommen. Nach einer kurzen Besprechung wurden wir in drei Gruppen aufgeteilt, und schon ging es los in Richtung MuttENZ. Die Strecke war perfekt auf unsere Fahrzeuge abgestimmt, sodass wir die wunderschöne Landschaft des Fricktals und der Basellandschaft mit den blühenden Bäumen in vollen Zügen geniessen konnten.



Fotos: Conny Zünd, Claudio Binder, André Zimmermann, Venerio De Cian



Trotz ein paar „verlorener Schafe“ unterwegs fanden wir alle wieder zusammen und erreichten gut gelaunt den Aperó in MuttENZ. Nach einem leckeren Mittagessen mit Dessert und vielen interessanten Gesprächen machten wir uns auf, die Ausstellung im Pantheon zu besichtigen. Vom Jaguar Formel-1-Rennwagen bis hin zu den Trampel-Autos der Kleinsten – es war für jeden von uns etwas dabei, das zum Staunen anregte.

Am Nachmittag machten wir uns dann wieder auf den Heimweg, gemütlich im Oldtimer. Ich blicke noch heute gerne auf diesen Ausflug zurück und möchte mich im Namen aller bei den Organisatoren Dani und Claudio für diesen tollen Sonntag bedanken.



GUTE FAHRT UND GENUSS INS 2025 WÜNSCHT





Wydehof Birr, 28. April

Text: Claudio Binder,

Im Rahmen der Swiss Historic Vehicle Days 2024 organisierte FaBaM eine Frühlingsrundfahrt, bei der Gäste herzlich willkommen waren. Ziel der Swiss Historic Vehicle Days ist es, klassische Fahrzeuge der Öffentlichkeit zu präsentieren und ihre Bedeutung als Kulturgut zu unterstreichen – denn Oldtimer gehören auf die Strasse!

Für diesen besonderen Anlass wurden die FaBaM-Mitglieder eingeladen, ihre Angehörigen, Freunde und Bekannten zu informieren. So entstand eine beeindruckende Rundfahrt mit zahlreichen Old- und Youngtimern. Rund 100 Personen, darunter etwa die Hälfte Gäste, nahmen an diesem schönen Event teil. Ganz im Sinne von FaBaM («Freunde alten Blechs aller Marken») war die Vielfalt der rund 50 teilnehmenden Fahrzeuge ein echtes Highlight.

Fotos: Claude Venturini, Claudio Binder, Leandro Hess und div. Teilnehmer



Nach einem Begrüssungskaffee mit Gipfeli im Wydehof in Birr hiess Claudio Binder die Teilnehmer willkommen. Ein kurzes Briefing von Fahrtenleiter Dani Zünd folgte, bevor die Roadbooks verteilt wurden und sich alle auf den Weg zu ihren Fahrzeugen begaben.

Die Route führte die Teilnehmer von Birr durch das malerische Reusstal und über Stationen wie Künten, Bellikon, Oberwil-Lieli, Ottenbach, Muri, Bettwil, Kallern, Dottikon, Hägglingen, Tägerig, Wohlenschwil, Mägenwil und Brunegg zurück nach Birr. Die Strecke von 77 Kilometern wurde in etwa zwei Stunden zurückgelegt. Entlang der Route winkten zahlreiche Menschen den Fahrzeugen begeistert zu und freuten sich über die vorbeiziehenden Klassiker.

Gegen 11:30 Uhr trafen die Teilnehmer wieder im Restaurant Wydehof ein. Dort wurde vor dem Mittagessen ein Apéro von FaBaM spendiert. Nach dem gemeinsamen Essen machten sich einige Teilnehmer auf den Weg zum Mooshof in Hägglingen, wo der Verein «Oldtimerfreunde Maiengrün» ein weiteres Treffen historischer Fahrzeuge organisiert hatte.

Dieser Tag war für alle Beteiligten ein unvergessliches Erlebnis. Besonders schön war, dass durch die eingeladenen Gäste auch Fahrzeuge zu sehen waren, die sonst selten bei FaBaM-Anlässen teilnehmen. Ein erfreulicher Nebeneffekt: Einige Gäste haben entschlossen, FaBaM beizutreten und die Begeisterung für alte Fahrzeuge weiterzutragen.



FaBaM am O-iO 2024

Gemeinsame Fahrt und gemütliches Zusammensein in Sarnen am 18. Mai

Fotos: Conny Zünd, Thomas Gusset
Kaspar Hürlimann, Urs Jäger, Claudio Binder



Text: Claudio Binder

Am Samstagmorgen trafen sich einige FaBaM-Mitglieder in Gisikon zu Kaffee und Gipfeli. Um 09.00 Uhr starteten wir mit fünf Fahrzeugen Richtung Sarnen zum O-iO (Oldtimer in Obwalden). Kurz nach 10 Uhr tauchten wir in die beeindruckende «O-iO Welt» ein, wo bereits zahlreiche Oldtimer und Besucher das 25-jährige Jubiläum feierten. Beim Gemeindehaus genossen wir ab 11 Uhr einen Apéro und trafen weitere Mitglieder, die direkt angereist waren. Anschliessend bestaunten wir die vielfältigen Fahrzeuge und stärkten uns mit kleinen Snacks.

Am Nachmittag fand ein beeindruckender Corso mit hunderten Oldtimern statt, der durch die wunderschöne Umgebung rund um Sarnen führte. Begeisterte Zuschauer winkten, applaudierten und forderten Hupen, worauf wir natürlich gerne eingingen. Die Sympathie der Bevölkerung für die Oldtimer war spürbar. Ein grosser Dank gilt Ruedi Müller und seinem Team, die das O-iO seit 25 Jahren mit grossem Erfolg organisieren.

Am Abend genossen wir mit 17 Personen einen gemeinsamen Apéro und ein ausgezeichnetes Essen im Restaurant La Novità in Sarnen.

Am Pfingstsonntag starteten wir pünktlich um 10 Uhr nach Engelberg, wo wir erneut die Oldtimer bewunderten. Nach einem gemütlichen Imbiss in den Restaurants oder im Festzelt verabschiedeten sich die Mitglieder und traten die Heimreise an.

Das Wetter war perfekt – sonnig und trocken, mit angenehmen Temperaturen. Wir freuen uns auf viele weitere Oldtimer-Events in Obwalden mit den FaBaM-Freunden!



SieglerCars.ch

Garage plus



Werkstatt aller Marken sowie
US-Cars, Old. und Youngtimer

Verkauf, Ankauf, Reparaturen und Ersatzteile

Neu:
Verkauf und Reparaturen von E-Bikes,
E-Falträder und E-Scooter der Marke efizzer

Caravan und Reisemobile Werkstatt

Motorservice, MFK inkl. Prüfung, Elektronik,
Bremsen, usw.

IFTA
Liftanlage bis 32t.

amtliche Gaskontrolle, Umbauten, Einbau von
Zubehör

Carado Van Vertretung / TRUMA Partner



US-Wohnmobile / FifthWheeler

Umbau der Elektrik, Gasanlage und
Klimaanlagen nach EU-Standard

Innenausbau nach Kundenwunsch

Dachsanierung, kpl. Fahrzeugsanierung

Ersatzteil-Beschaffung/Verkauf/Kommission

Vermietung von Caravan und Reisemobile

SieglerCars.ch / Lenzburgerstrasse 6 / Hardring 4a / 5103 Wildegg
Tel. 062 / 893 11 93 / info@sieglercars.ch

www.sieglercars.ch / www.campermieten-sieglercars.ch



B

urehofbeiz auf dem Achenberg

Kleine Samstagsausfahrt 25. Mai



Text: Claudio Binder

Ab 13:30 Uhr versammelten sich 35 gutge-launte FaBaM-Mitglieder mit rund 20 Fahrzeu-gen zu einer gemütlichen Samstagsausfahrt, die Hanspeter Gabriel organisiert hatte. Um 13:45 Uhr folgte ein Briefing, bei dem Hanspeter die Route vorstellte. Die Teilnehmer erhiel-ten ein detailliertes Roadbook mit Strecken-hinweisen und Fotos der Kreuzungen. Claudio betonte, dass jeder darauf achten sollte, das Fahrzeug hinter sich im Rückspiegel zu sehen. So würde sich die Geschwindigkeit automa-tisch anpassen, und niemand würde eine Ab-zweigung verpassen.

Pünktlich um 14 Uhr setzte sich die Kolonne in Bewegung. Die Fahrt führte uns durch Scherz, Villnachern und Umiken, wo es im Kreisel Rich-tung Basel/Frick ging. Weiter ging es über Chevy's Road Stop nach Rüfenach. Alle Fahr-zeuge blieben zusammen, und man konnte problemlos den vorausfahrenden Wagen fol-gen.

„Uf Chrutzewägli vom Birrfeld is Zurzibiet, dure zu de Dütsche Fründe über e Schlaufe wieder is Zurzibiet dur de Fläche uf de höchschti Punkt im Zurzibiet zur Schwarze Madonna uf em Acheberg. Dort erwartet eus i de Burehofbeiz: Heisser Delikatess-Fleischkäse mit hausgemachtem Kartoffelsalat.“

Fotos: Venerio De Cian,



Die Route führte anschliessend Richtung Kol-blenz entlang der Genusstrasse, durch herrli-che Landschaften auf ruhigen Nebenstrassen. Doch plötzlich verlor eine Gruppe von sieben bis acht Fahrzeugen den Anschluss an die Vor-deren. Nach einem schnellen Blick ins Road-book und einigen Überlegungen stellte sich heraus, dass die Gruppe die geplante Route verlassen hatte. Dennoch gelang es ihnen, über schmale Nebenstrassen in Wislikofen an-zukommen – sogar schneller als die vorderen Fahrzeuge. Offenbar hatten sie eine Abkür-zung gefunden!

Kurz darauf vereinten sich beide Gruppen wie-der und fuhren gemeinsam weiter über Deutschland nach Bad Zurzach. Nach einer Fahrt durch die malerische Altstadt erreichten fast alle die Loretokapelle mit der schwarzen Madonna und die Burehofbeiz. Dort wurden die Teilnehmer mit köstlichem Fleischkäse und hausgemachtem Kartoffelsalat verwöhnt.

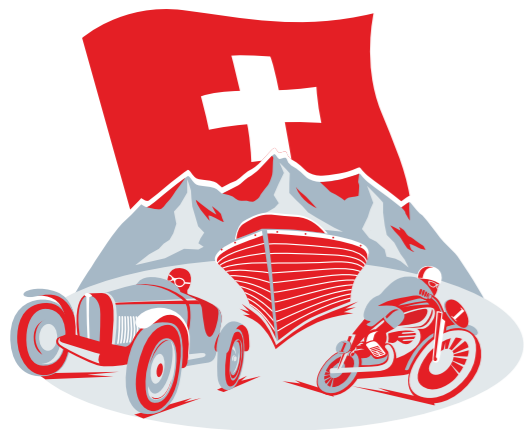
Bei entspannten Gesprächen über Autos und Motoren liess man die Ausfahrt in gemütlicher Runde ausklingen.



**Klassiker klasse
gedruckt – das FaBaM
Magazin.**

ISI PRINT

www.isi-print.ch



SWISS CLASSIC WORLD LUZERN

Die SWISS CLASSIC WORLD 2025 wandelt die Messe Luzern und Zentralschweiz vom Freitag, 30. Mai bis Sonntag, 1. Juni 2025 zum Zentrum der Schweizer Old- und Youngtimer-Welt.

An die SWISS CLASSIC WORLD – letztes Jahr mit über 16'000 Besuchenden die grösste Veranstaltung ihrer Art in der Schweiz – locken auch 2025 zahlreiche Attraktionen: Oldtimer-Markt und -Auktion, Fahrveranstaltungen in Form von Rallyes und Ausfahrten – und vor allem auf dem ganzen Messegelände ganz viel fahrendes Kulturgut auf Rädern zum hautnah miterleben!

Das Herzstück der SWISS CLASSIC WORLD 2025 wird wie immer die Ausstellung der mehr als 800 Oldtimer (Vier- und Zweiräder) von rund 200 nationalen und internationalen Ausstellenden sowie die Auktion von 50 ausgesuchten Fahrzeugen am Ausstellungs-Samstag sein. Wie bereits im vergangenen Jubiläumjahr, werden die drei Messtage wiederum mit attraktiven Rahmenveranstaltungen bereichert, welche Oldtimer-Fans und -Besitzern gleichermaßen Vergnügen bereiten.



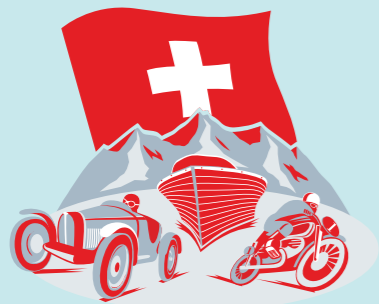
Den Highlight-Auftakt macht am Samstag, 31. Mai die Durchführung der SWISS CLASSIC WORLD RALLYE: Start und Ziel der eintägigen Fahrveranstaltung ist die Messe Luzern. Die Start- und Zieldurchfahrten sorgen an der Messe für viel Spektakel. Noch mehr Bewegung gibt es am Samstagmorgen und im Laufe des Messtages dann auf der Youngtimerfahrt Forever Young: Von der Mall of Switzerland (tbc.) fahren angemeldete Youngtimer bis zur SWISS CLASSIC WORLD in Luzern, wo der Messebesuch lockt.

Am Samstagnachmittag haben zusätzlich zwei Personen Glück beim Event Old Cars for Young People: Sie erhalten nach ihrer möglichst originellen Online-Bewerbung für ein Jahr Gratisnutzung die Schlüssel für einen Oldtimer – zur kostenfreien Nutzung und für Spass und Freude an einem klassischen Automobil..

Am Messe-Sonntag, 1. Juni, wird im Rahmen von Harder than Steel der Vorplatz der Messe Luzern im Rahmen eines weiteren Oldtimer-Highlights zum Parkplatz für Vorkriegsfahrzeuge bis Baujahr 1949. Deren Besitzerinnen und Besitzer fahren an diesem hoffentlich sonnigen Sonntag vom Aussenlager des Schweizer Verkehrshauses in Rain, LU (tbc.) bis zur Messe Luzern.

Alle Detail-Informationen zu den SWISS CLASSIC WORLD-Highlights & Events finden Sie bitte unter: www.swissclassicworld.ch.





SWISS CLASSIC WORLD LUZERN

30. Mai – 1. Juni 2025

OLDTIMER GALERIE TOFFEN

Classic Car Auktion:
Samstag
31. Mai 2025
17:00 Uhr

DIE AUTHENTISCHE SCHWEIZER OLDTIMER-MESSE!

Drei Ausstellungstage mit über 200 nationalen und internationalen Ausstellern, über 800 klassische Fahrzeuge, viele Oldtimer-Clubs, attraktivem Rahmenprogramm und weiteren Highlights!

www.swissclassicworld.ch



BÄCHLI MOTORCYCLES



BÄCHLI MOTORCYCLES | ÜBERLANDSTRASSE 74 | 8953 DIETIKON
WWW.BAECHELI-MOTORCYCLES.CH | TELEFON 044 744 30 44

↑ ALS SCW-MEMBER VON 10% RABATT PROFITIEREN ↑



EINZIGARTIG – AUTHENTISCH – ANZIEHEND



Grosse Auswahl an authentischen T-Shirts, Polos, Hemden, Jacken, Schuhen, Taschen usw.

STORE74.CH, Shopping-Raststätte A1, 5436 Würenlos, 365 Tage von 9 – 21 Uhr



p o m p a
orthopädie & rehathechnik



orthopädie

schuhtechnik

innovation

Wer sind wir?

Seit dem Jahr 1992 setzt sich das Pompa-Team für Menschen ein. Unser Ziel ist es, Ihnen das Leben so einfach wie möglich zu gestalten und dabei Ihre Selbstständigkeit und Mobilität zu fördern.

Was wir machen, hat Hand und Fuss!

Pompa AG
Hauptstrasse 2
CH-5212 Hausen/Brugg Tel. +41 (0)56 442 57 87
Fax +41 (0)56 442 57 62

www.pompa.ch



Ein Stammtisch der besonderen Art bei Monika und Dominik Bingisser in Brugg

Mittwoch, 5. Juni



Text: Claudio Binder, Fotos: Claudio Binder und diverse Teilnehmer

Den Stammtisch am Mittwoch, 5. Juni 2024, konnten wir in einem ganz speziellen Rahmen abhalten. Monika und Dominik Bingisser haben ihren «Erlebnisraum Kulturgut» für uns geöffnet. 35 FaBaM Mitglieder haben an diesem speziellen Stammtisch teilgenommen. Dieser Ort ist super. Wo man hinschaut, entdeckt man «Kulturgüter». Auch nach mehreren Stunden, entdeckt man immer wieder neue «Schmuckstücke». Den Apéro konnten wir drinnen und im originellen Garten geniessen. Nach dem Apéro gab es feine Fackelspieße vom Grill. Die Beilagen wie Kartoffelsalat, Kichererbsensalat, Tomatensalat, Gurkensalat, etc. haben FaBaM Mitglieder gebracht. Auch das Dessert- Buffet hat keine Wünsche offengelassen. An dieser Stelle vielen Dank den fleissigen Mitgliedern, die Beilagen und feine Desserts zubereitet haben.

Monika und Dominik haben uns von A bis Z verwöhnt. Es war ein sehr schöner «Stammtisch der besonderen Art», den wir im Erlebnisraum Kulturgut geniessen konnten. Alle Teilnehmer haben einen wunderbaren gemütlichen Abend verbracht und sind mit unvergesslichen Erinnerungen gut gelaunt nach Hause gefahren. Vielen Dank an Monika und Dominik; es war super bei Euch.



Kleine Ausfahrt In den Schwarzwald

Sonntag, 16. Juni

Fotos: Geri Waldner, Rahel, Claudio Binder

Organisator: Walter Schuholz

Route: Villnachern, Umiken, Rüfenach, Villigen, Böttstein, Leuggern, Koblend, Dogern, Albbruck, Görwihl (Mittagessen), Strittmatt, Engelschwand, St. Blasien, Häusern, Höchenschwand (Kaffeehalt)

Strecke: ca. 60 km nach Görwihl zum Mittagessen Dauer: ca. 1 Std. 45 Min
Strecke: ca. 28 km von Görwihl nach Höchenschwand zum Kaffeehalt Dauer: ca. 45 Min



Emil Frey
CLASSICS

CLASSIC CENTER SCHWEIZ



WIR GEBEN DER LEIDENSCHAFT EIN ZUHAUSE

Das Classic Center Schweiz ist ein international ausgerichtetes Kompetenzzentrum - hier finden Sie sämtliche Dienstleistungen rund um Classic Cars und Veranstaltungen aller Art unter einem Dach.

Classic Car Museum
90 Jahre Automobilgeschichte
auf drei Etagen

Werkstatt
Unterhalt, Pflege und Restauration sowie ein
grosses Lager mit Original-Ersatzteilen

Handel
Vermittlung und Verkauf von Classic Cars
aller Marken

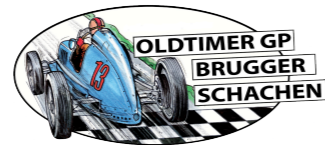
Event Center
Beinahe unbegrenzte Möglichkeiten
für Anlässe oiler Art bis zu 750 Personen

Classic Café
Verweilen und Geniessen - ob zum Kaffee, zum
Mittagessen oder beim Apéro

Muesumsshop
Ausgewählte Produkte rund um
das Thema Automobil

Experts for your Passion

Emil Frey Classics AG | Bahnhofplatz 2, 5745 Safenwil | 062 788 79 20
Utoquai 55, 8008 Zürich | 044 266 29 00 | info@emilfreyclassics.ch | www.emilfreyclassics.ch



Oldtimer-GP Brugger Schachen

Samstag 29. Juni

Die FaBaM mit eigenem Startfeld und als Helfer



Text: Claudio Binder

Fotos: Dream-Cars, Rallye-Rohr, Christian Dätwyler, Peter Huser, diverse FaBaM Mitglieder

Am Oldtimer GP Brugger Schachen 2024 war FaBaM traditionsgemäss wieder als Helfer und mit einem eigenen Startfeld vertreten.

Am Freitag haben 20 FaBaM Mitglieder beim Aufbau des Festzeltes, der Festwirtschaft sowie beim Einrichten der Rennstrecke tatkräftig mitgeholfen. Am Samstag nach dem Anlass wurde durch etliche FaBaM Mitglieder zusammen mit anderen Helfern das ganze wieder abgebaut. Am Freitag sind vier Asylbewerber erschienen und haben gefragt, ob sie uns unterstützen können. Gerne haben wir die spontane Hilfe dankend angenommen. Am Samstag hatten die Helfer Zutritt zum Anlass und danach haben sie uns beim Abbau auch wieder unterstützt. Wir waren froh die Unterstützung zu erhalten und die spontanen Helfer waren glücklich mitzuwirken.

Am Samstagmorgen um 07.30 Uhr haben wir uns auf einer separaten Einfahrt versammelt und fuhren dann die Oldtimer ins Infield, wo sie schön aufgestellt wurden. Die FaBaM Fahrzeuge wurden während des ganzen Tages von unzähligen Besuchern und den aktiven Teilnehmern bewundert. Gerne haben die FaBaM Mitglieder die Fragen der interessierten Besucher beantwortet und über die Details Ihrer Fahrzeuge Auskunft gegeben. Einige Besucher haben sich vor Ort spontan entschlossen FaBaM Mitglied zu werden.



Die FaBaM Fahrzeuge sind zwei Mal aus dem Infield auf den Rundkurs gestartet. Einmal vor dem Mittag und das zweite Mal um 16.45 Uhr zum Abschluss der Veranstaltung. Die Zuschauer haben sich für den Corso der FaBaM Fahrzeuge mit grossem Applaus bedankt. Nachdem es am Freitag während des Aufbaus einige Male kurz regnete, hatten wir am Samstag grosses Glück mit dem Wetter. Es war fast den ganzen Tag bedeckt, einige Male zogen ziemlich dunkle Wolken auf, aber es blieb bis zum Abend trocken. Immer wieder gab es von der Wetter-App besorgniserregende Push-Meldungen: Sturmböen, starke Gewitter, Hagelschlag! Der Brugger Schachen blieb aber zum Glück von diesen Ereignissen den ganzen Tag verschont. Die Fahrzeuge hatten jedoch am Abend durch den Sahara-Staub alle einen rötlichen Schimmer, der nur mit viel Wasser ab gespült werden konnte.

FaBaM hat auch wieder einen Teil dazu beigetragen, dass der Oldtimer GP Brugger Schachen im Jahr 2024 erfolgreich durchgeführt werden konnte. Wir freuen uns jetzt schon auf den nächsten Oldtimer GP Brugger Schachen im Jahr 2026!



Jetzt Mitglied werden

the club



Die neuen Mitgliedschaften

- ACS Classic
- ACS Travel
- ACS Premium

acs-mitte.ch

Automobil Club der Schweiz
Automobile Club de Suisse
Automobile Club Svizzera

ACS Mitte Tellstrasse 55 Telefon +41 62 836 04 04
www.acs-mitte.ch 5000 Aarau info@acs-mitte.ch



Spielzeugmuseum Pegasus Türlerseer

Kleine Samstagsausfahrt 13. Juli

Text: Jürg Rohr

Fotos: Leandro Hess, diverse FaBaM Mitglieder und Jürg Rohr

FaBaM, Freunde alten Bechs aller Marken, nennen sich die famosen Fahrer und Fahrerinnen, die sich mit ihren schönen interessanten Oldtimern um 14.15 Uhr beim Auto-center Senn in Bremgarten getroffen haben. Nach einem kurzen Briefing mit Claudio Binder, Präsident, und Willi Guggenheim, startete der Tross zur 41 km langen Ausfahrt. Über romantische Nebenstrassen zum Zielort Restaurant Landhus, Habersaat, Aeugst. Ein feiner Apéro wurde aufgetischt, dabei konnte man noch das grossartige Spielzeug-Museum besichtigt werden. Mein Fotostandpunkt war in Aeugst am Albis mit weitem Blick in die Innerschweiz. Danke, das war eine unvergessliche Ausfahrt mit vielen sympathischen Teilnehmern.



EICTOR

Ihr Immobiliendienstleister im Kanton Aargau

-  Bewertung & Verkauf
-  Verwaltung & Bewirtschaftung
-  Stockwerkeigentum Verwaltung & Betreuung
-  Bauprojekt- & Immobilienmanagement
-  Finanzierungs- & Steuerberatung

Eichtor GmbH
056 556 19 99

Kirchbözberg 10
info@eichtor.ch

5225 Bözberg
www.eichtor.ch





Bräteli der Badi

Schinznach-Dorf 15. Juli

Fotos: Ursula Brogli, Claudio Binder, Willi Zweifel

Text: Claudio Binder

Zum 22. Mal hat das legendäre Bräteli i de Badi in Schinznach Dorf stattgefunden. 36 Personen waren anwesend und haben einen wunderbaren Abend unter FaBaM Freunden verbracht. Zuerst gab es einen reichhaltigen Apéro, der Oscar Negrini vom Badi Restaurant mit seinem Team zubereitet hat. Ein grosses Dankeschön geht an Ernst Gass, der die Weine für den Apéro offeriert hat. Der feine Rosé und die beiden Weissweine haben den Apéro perfekt abgerundet. Anschliessend ging es zum gemütlichen Bräteli an die Feuerstelle der Badi Schinznach. Die selbstgemachten Desserts wurden dann im Badi Restaurant bei Oscar mit Kaffee oder einem Schlummertrunk genossen. Es war wieder ein wunderbarer FaBaM Anlass, den alle Teilnehmer in bester Erinnerung behalten werden.



Weingut
Remigen
Hartmann
www.weinbau-hartmann.ch

Samstag 03. Mai + Sonntag 04. Mai von 11.00h -19.00h

Erleben Sie unser praktizierende, ökologische und römische Weinkultur.

- 40 Jahre Weinbau Hartmann
- Reb-und Naturwanderweg
- Degustation
- Festwirtschaft



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Rinikerstrasse 8, 5236 Remigen www.weinbau-hartmann.ch





Zulauf AG, Gartencenter
Schinznach-Dorf
www.zulauf.ch
T 056 463 62 62

Pflanzen sind wie Oldtimer, sie machen jede Menge Freude und werden mit jedem Jahr kostbarer.

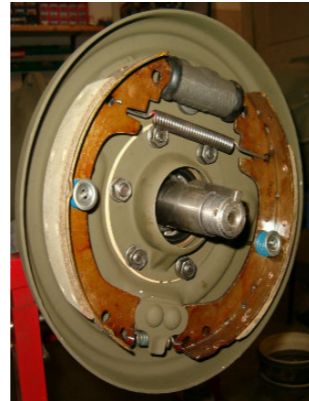
Neuaufbau eines 1958 Willys CJ3B

Was er da sah, gab ihm Stirnrunzelnd zu denken. Das sind ja nur rostige alte Teile!

Es begann alles mit einer Probefahrt 1986 mit einem Jeep XJ Cherokee, als mein Vater auf der Suche nach einem neuen Auto war. Bei der Testfahrt im Gelände auf dem Hübstelhof in Herznach zeigte der Cherokee was er kann und das hat mich als 12jähriger sehr beeindruckt. Als es um den Kaufentscheid ging, war meine Mutter «leider» mehr dem VW Passat zugetan als dem Jeep und so kam es anders als erhofft. Über die folgenden Jahre war auch ich der Marke VW treu und fuhr ab 1993 bis 2011 mehrere VW's. Doch die Faszination der Marke Jeep hatte mich bis dato nicht verlassen und so kam es, dass ich 2002 aktiv die Suche nach einem Jeep aufnahm. Ich durchforstete viele Zeitschriften und das Internet. In der Tierwelt wurde ich dann fündig. Nachdem ich telefonisch mit dem Verkäufer Kontakt aufnahm und nach dem Jeep fragte, wurde schnell klar, dass das ein grösseres Projekt werden könnte. Ein paar Tage später informierte ich meine Frau über mein Vorhaben. Ich sagte ihr, wenn ich nach Netstal (GL) fahre und die Substanz brauchbar ist, werde ich ihn kaufen. Mit grosser Spannung und dem benötigten Kleingeld fuhren mein Freund Alain und ich mit einem VW-Bus und Anhänger nach Netstal. Die Situation, welche wir vor Ort vorfanden, war so wie der Verkäufer mir das geschildert hatte. Zur Frage wie er dazu kam, folgte eine kleine Geschichte. In der Ausbildung zum Automobilfachmann kam sein Chef und sagte zu ihm, er solle doch ein altes Auto kaufen und es während der Ausbildung zum Automobilfachmann neu aufbauen, dabei könne er ja Gelerntes gleich anwenden und hätte im Anschluss ein Auto. So kaufte er sich diesen Willys und begann ihn zu zerlegen, doch über die Jahre der Ausbildung erfolgten



dann keine weiteren Arbeiten und er blieb in der heimischen Garage liegen, bis zum Zeitpunkt als seine Eltern das Haus umbauen wollten. Nun musste der Willys weg und so kam es, dass er schlussendlich bei mir ein neues Zuhause bekam. Nach dem der Deal abgeschlossen war, verstauten Alain und ich die vielen Einzelteil im Bus und Anhänger und sind nach Hause gefahren. Zuhause angekommen stand auch schon mein Vater zur Unterstützung beim Abladen bereit.



Nachdem nun die Teile bei mir waren, begann die Restauration. Zuerst musste ich mir einen Überblick verschaffen was alles noch zu gebrauchen war oder fehlte und was neu angeschafft werden musste. Ich startete mit dem Leiterraum, den ich bei der Firma Hohl AG in Herznach sandstrahlen und lackieren konnte. Danach wurden die beiden Achsen zerlegt, gereinigt und revidiert wieder zusammengebaut.

Der nächste Schritt war, das Getriebe und das Verteilergetriebe zu revidieren. Sie wurden zerlegt, gereinigt, neu lackiert und die Verschleisssteile wurden wo nötig durch Neuteile ersetzt.

Nachdem die Fahrwerksteile, Plattfedern, Federgehänge, die neuen Stossdämpfer und die vielen Kleinteile bereit waren, wurden die einzelnen Komponenten zusammengesetzt.



Nun war es für mich einfacher zum Arbeiten, da nun viele Einzelteile mobil waren und bei Arbeiten in der kleinen Garage auf den Vorplatz geschoben werden konnten. Ein Grossteil der Restauration wurde in einer Garage mit einer Abmessung von 4x6m durchgeführt, was doch manchmal eine Herausforderung war. Da nun Platz geschaffen wurde, konnte der erste Motor zerlegt werden. Dabei wurde festgestellt, dass der Motorblock nicht mehr zu gebrauchen war und es einen Ersatzmotor benötigte. Auch dieser war nur ein Ersatzteilsender. Am dritten Austauschmotor, den ich bei der Autoverwertung Wilhelm erstanden habe, wurde eine sanfte Revision durchgeführt. Es wurde der Zylinderkopf überarbeitet, die Ventilsitze im Block und im Kopf auf Bleifrei umgebaut plus die Ventile eingeschliffen. Laut Aussage des Verkäufers wurde der Motor schon einmal revidiert. Was für ein Glück dachte ich.





In der Zwischenzeit als der Motor zur Revision war, wurden die Zusatzaggregate überarbeitet. Der Anlasser zerlegt und neu aufgebaut. Die Wicklungen geprüft und neu isoliert und die Lager des Rotors erneuert. Auch die Lichtmaschine bekam ihre Zuneigung. Sie wurde auch zerlegt, Wicklungen geprüft und neu isoliert, zusammengebaut und eine Funktionskontrolle durchgeführt.

Da über die Jahre sich die Familie seit 2003 der Anschaffung des Projekts vergrösserte, konnte ich schon bald auf Unterstützung zurückgreifen. In der heimischen Werkstatt wurde nach der Revision des Motors, im Anschluss die Montage der Zusatzaggregate mit Unterstützung von unserem Sohn Joel gemacht.

Danach kam der Zeitpunkt in dem der Motor mit dem Chassis und die Karosserie zusammengeführt wurden.



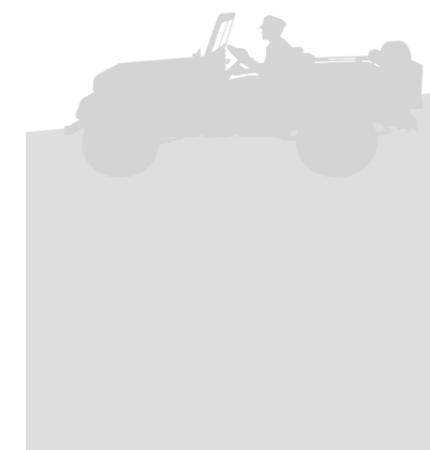
Im 2008 kam das Projekt ins Stocken. Durch den Zuwachs des dritten Kindes 2007 wurde die Wohnung zu klein und wir durften ein weiteres Projekt mit einem alten kleinen Bauernhaus in Angriff nehmen. Während dieser Umbauzeit von August 2008 bis September 2009 und folgenden Bauprojekten bis 2013 wurden keine weiteren Arbeiten am Willys durchgeführt, was zur Folge hatte, dass in dieser Zeit schon ein Stand-schaden an den Bremsen entstanden war. Somit mussten diese nochmals überarbeitet werden. Nun konnte



das Projekt Willys wieder weitergeführt werden und so wurde er bis auf die Lackierung komplett fertiggestellt, damit im Anschluss die Karosserie zerlegt zum Lackierer konnte. Nachdem die Karosserie zurück war erfolgte die Endmontage des ganzen Fahrzeugs und auch ein neuer Kabelbaum hielt Einzug. Am 9.9.2015 kam er durch die MFK mit dem Eintrag «Veteranenfahrzeug» mit den von mir erhofften 6 Plätzen. Nun endlich konnten wir als Familie Ausfahrten unternehmen, doch die Freude hielt nicht lange.

Nach ca. 1000 km hatte der Motor bei einer kleinen Fahrt einen Zylinderkopfschaden erlitten. Der Fehler war schnell gefunden. Das Thermostatventil, welches im Motor verbaut war, war das des Vorgängermotors mit dem kleinen Zylinderkopf (Typ L134). Daraufhin wurde fix die Ersatzkopfdichtung und das neue Thermostatventil bestellt und eingebaut. Voller Freude, dass der Willys wieder zurück auf der Strasse war, gab es einige erfreuliche Ausfahrten. Doch bei einer weiteren Ausfahrt im November 2015 erlitt er den zweiten Motorschaden. Mit Unterstützung eines befreundeten Mechanikers konnten wir den Fehler lokalisieren, es war ein Kolbenkipper. Da war aber noch etwas Anderes, der Motor rasselte ganz komisch, nach längerem suchen hatten wir den Übeltäter der das «rasseln» verursachte gefunden, es war eine krumme Ventilstößelstange! Jetzt war es an der Zeit, den Motor komplett zu überholen. Mit der Firma Ernst Brogli in Windisch welche mir empfohlen wurde, fand ich eine Werkstatt, welche mir den Motor wieder auf Vordermann brachte. Der Motor wurde auf Übermass gehont und die Kurbelwelle geschliffen. Im Anschluss wurden neue Kurbelwellenlager, Übermasskolben und noch weitere neue Bauteile verbaut. Im Frühjahr 2016 war es dann wieder soweit. Der Motor wurde wieder an seinen angestammten Arbeitsplatz gesetzt und da verrichtet er seit mehreren Tausend Kilometern einen guten Job. Es ist jedes Mal eine Freude, wenn er für eine Ausfahrt mit dem Fabam, Freischarenmanöver Lenzburg oder Oldtimertreffen jeglicher Art gestartet wird, manchmal wird er auch voller Stolz durch unsere Nachwuchsfahrer oder meinen Vater pilotiert.

Martin Widrig





Müllmuseum in Wallbach

Kleine Sonntagsausfahrt 11. August

Text: Irène Eichelberger

Am Sonntagmorgen, bei strahlend blauem Himmel, trafen sich 33 FaBaM-Mitglieder mit 16 Oldtimern auf dem Parkplatz Airport Birrfeld. Alle hatten gute Laune, versprach es doch ein schöner, abwechslungsreicher Tag zu werden.

Um 10 Uhr hatten wir ein kurzes Briefing und konnten um 10.15 Uhr mit der Ausfahrt starten. Wir fuhren über Möriken-Wildegg und Ruppertswil nach Aarau. Dann weiter nach Erlinsbach, alles der Kantonsgrenze nach bis Stüsslingen. Leider war in Stüsslingen immer noch wegen Bauarbeiten eine Umleitung signalisiert. Wir mussten rechts abbiegen und über eine eher schmale dafür umso steilere Strasse ausweichen. Mittlerweile war das Thermometer Richtung 30°C-Marke geklettert, pralle Sonne und nach dem letzten sehr steilen Stück kam der eine oder andere Oldtimer ins Schwitzen, nicht nur die Passagiere, sondern auch die Motoren englischer Bauart. Ja, die Engländer mögen's halt eher kühler. Nach einer kurzen Rast konnten die Motorhauben wieder geschlossen werden und der Konvoi setzte sich wieder in Bewegung nach Gelterkinden, Ormalingen und endlich ins schöne Fricktal. Es folgten die typischen Fricktaler Bauerndörfer Wegenstetten, Schupfart und Mumpf. Wieder im Tal unten fuhren wir via Stein über die Fridolinsbrücke nach Bad-Säckingen. Im deutschen Wallbach wurden wir schon erwartet. Wir durften uns das Müllmuseum anschauen. Für die einen ist es Müll, für die anderen sind es Schätze. Ich gehöre der letzteren Gruppe an. Es gab eine Fülle alter Gegenstände und ich konnte mich kaum satt sehen. Anderen Besuchenden erging es gleich. Aber nahezu unglaublich, wie diese engagierte Familie uns in den Spiegel schauen lässt, zu welcher verantwortungsarmen Wegwerfgesellschaft wir mutiert sind, Anwesende natürlich ausgeschlossen. Wir pflegen und lieben ja unsere Oldtimer aus vergangenen Zeiten.

Fotos: Eveline Gabriel, Dani Zünd, Claudio Binder



Ich kann dieses Museum jedem empfehlen, es ist jeden Sonntag von 14.00 – 17.00 Uhr geöffnet. Ich selbst werde sicher nochmals dort vorbeigehen und mir mit mehr Zeit alles anschauen. Im Museumscafé konnten wir den Apéro geniessen, welcher von der FaBaM Kasse gesponsert wurde. Die Gastgeber waren sehr freundlich und gaben auch Auskunft über die Entstehung des Museums.



Für die einen ist es Müll, für die anderen sind es Schätze.



Um 13.30 Uhr fuhren wir weiter, nur noch eine kurze Strecke zum Fischerhaus am Sandbachweier. Was für eine grossartige Lage am Rhein. Für uns waren Tische am Schatten reserviert und nah am Rhein. Zwischen Buffet und Tischen liegen die Forellenbecken. Die Getränke holten wir am Buffet und das vorzügliche Essen wurde uns serviert. Wir genossen eine gute und freundliche Bedienung. Abräumen durfte wieder selbst gemacht werden. Alles in allem erlebten wir einen wunderschönen Tag. Alle Abwesenden haben wirklich etwas verpasst.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle, welche sich für die Organisation engagiert hatten.



BROGLI

Zylinderschleifwerk
Mech. Werkstatt



GmbH
Aumattstrasse 5
5210 Windisch
Tel. 056 441 15 20
Fax 056 441 20 26
Brogliz@bluewin.ch

www.zylinderschleifwerk-brogli.ch



7. Lägern Classic 1. September 2024

Text: und Fotos: Dino Graf

Am ersten Septembersonntag trafen sich in Würenlos bereits zum siebten Mal zwei-, drei- und vierrädrige Klassiker. Über 1'100 Fahrzeuge kamen im Lauf des Sonntags, was ein neuer Rekord darstellt. Rund 5'000 Besucherinnen und Besucher freuten sich an altem Blech und Eisen.

Alte Fahrzeuge erfreuen sich grosser Beliebtheit – bei Besitzerinnen und Besitzern genauso wie bei der breiten Öffentlichkeit. Das hat die siebte Lägern Classic auf eindrückliche Weise gezeigt: Mit über 1'100 Motorrädern sowie Old- und Youngtimer und rund 5'000 Besucherinnen und Besucher bedeutete das ein neuer Rekord.

Bei herrlichem Hochsommerwetter warteten die ersten Oldies schon kurz nach 8.00h auf Einlass. Ab dann bis in die frühen Nachmittagsstunden herrschte ein reges Kommen und zum Teil auch Gehen. Zeitweise hatten die Eingangskontrolle und die Einweiser alle Hände voll zu tun.

Neuer Rekord: Über 1'100 Fahrzeuge und 5'000 zufriedene Besucherinnen und Besucher bei schönstem Wetter

Das Verkehrs- und Parkplatzmanagement auf dem Tägerhardring mit Rundverkehr hat sich dabei bestens bewährt. Es gab auf dem Festgelände kaum Stau und jedes Fahrzeug fand einen Platz. Dies auch, weil im Laufe des Sonntags immer wieder Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit ihren Oldies und Youngtimern auf die Lägern-Cruise gingen. So erlebten die Zuschauerinnen und Zuschauer auch immer wieder Klassiker in Bewegung.

Zum ersten Mal erhielt der Verein Lägern Classic Unterstützung von Mitgliedern des FaBaM. Diese war wertvoll, weil Freunde alten Blechs halt aus eigener Erfahrung wissen, was die Anliegen von Besucherinnen und Besuchern sind, und entsprechend agieren konnten als Helfer.



Dino Graf vom organisierenden Verein Lägern Classic: «Es war schön, so viele strahlende Gesichter zu sehen. Keine nennenswerte Panne und kein anderes Vorkommnis trübten den Anlass. Cooler Sound von der Band Steamy Joe und verschiedene kulinarische Angebote luden zum Verweilen ein. Von den Teilnehmenden und den Besuchern haben wir nur Gutes gehört. Und der neue Teilnehmerrekord motiviert natürlich nochmals, noch nie haben wir die 1000-er Marke geknackt, und dann gleich deutlich. Das isch de absoluti Wahnsinn! Zum Glück konnte der Verein Lägern Classic dieses Mal auf den Support des FaBaM, der Freunde alten Blechs aller Marken zählen. Vielen Dank für Euren Einsatz und die tolle Zusammenarbeit! Natürlich hoffen wir, dass Ihr auch 2025 am 7. September wieder mit von der Partie seid....»



Treffen für 2-/3-/4-nädrige Old- und Youngtimer älter als 20 Jahre
Verpflegung, Live-Musik, Kinder-Hüpfburg, Ausstellungsstände u.v.m.

Lägeren Classic

OLDTIMERTREFFEN IN WÜRENLOS
AREAL DER HUBA CONTROL,
TÄGERHARDRING WÜRENLOS

SO. 7.9.2025

9-16

**MIT CRUISE +
WETTBEWERB**

WWW.LÄGERN-CLASSIC.CH

amag
Classic



Ihr Oldtimer- Spezialist für

Wartungen/Reparaturen
Teil-/Voll-Restaurationen
MFK-Vorbereitungen/-Checks
Motoren-/Getriebe-Revisionen
FIVA ID-Karten
Oldtimer-Vermietungen
An-/Verkauf Old-/Youngtimer

NEUE CENTRUM GARAGE AG

Landstrasse 62 – 5436 Würenlos
T. 056 436 80 60 – centrum-garage.ch



UNSERE AKTUELLEN MIET-OLDTIMER



VW T2 WESTFALIA BJ 1972



VW KÄFER CABRIOLET BJ 1974



MG F 1.8i VVC BJ 1999



SEAT 850 COUPE BJ 1967



Mietkonditionen & Details finden Sie auf unserer
Homepage oder direkt unter diesem QR Code





cholehof Brugg

Oldtimerevent mit Passagierfahrten

7. September

Fotos: Matthias Forster (Voegtlin-Meyer AG)

Text: Claudio Binder

Die trendige Tankstelle Cholehof in Brugg hat zusammen mit FaBaM einen Oldtimerevent mit Passagierfahrten organisiert. 10 FaBaM Mitglieder haben mit ihren schönen Oldtimern die interessierten Besucher in ihren Fahrzeugen auf eine kleine Runde vom Cholehof nach Brugg und zurück mitgenommen. Neben den FaBaM Mitgliedern waren auch viele andere Oldtimer und Besucher vor Ort. Die gemütliche Festbeiz, die sehr freundliche Bedienung und vor allem die superleckeren Cholehof-Burger haben alle Gäste begeistert. Die von FaBaM gesammelten Spenden wurden von der Voegtlin-Meyer AG grosszügigerweise auf CHF 1'000.00 erhöht und wurden dem Kinderheim Brugg am 11. September 2024 übergeben. Vielen Dank allen Teilnehmern, die diesen sehr schönen Anlass ermöglicht haben.



cholehof.ch

Burger | Menüs | Shop-Tankstelle | Waschstrasse



Fleisch vom Holzkohle-Grill!



Wildschachenstrasse 6, 5200 Brugg

Bis bald!

cholehof.ch

New Kia EV3

Erleben Sie das Aussergewöhnliche.



Movement that inspires



Hügli Bahnhofgarage AG

Bahnhofstrasse 1 | 8965 Berikon
+41 56 648 76 76 | hallo@huegeli.swiss
www.huegeli.swiss



Autosattlerei und Polsterei

Urs Stegmüller
Wambisterstrasse 4
CH - 5412 Gebenstorf
076 437 23 07
info@carrosseriesattler.ch
www.carrosseriesattler.ch

Unsere Mitarbeiterinnen und ich begrüßen Sie gerne in unserer Werkstatt.



Autobau



Erlebnisswelt Romanshorn

Herbstausfahrt 22. September

Fotos: Dani Zünd, Claudio Binder



Text: Claudio Binder

Um 9 Uhr haben wir uns bei leichtem Nebel in Niederweningen getroffen und sind gemütlich via Frauenfeld und Weinfelden, mit einem kurzen Zwischenstopp im Gasthaus Wellenberg in Mettendorf, nach Romanshorn gefahren. Am Hafen Romanshorn haben wir im schönen Restaurant Porto ein feines Salat-/Pasta-/Dessert-Buffer genossen. Anschliessend haben wir die Autobau Erlebniswelt besucht. Eindrücklich was für Fahrzeuge in dieser wunderschönen Location präsentiert werden. Ein Besuch dieser wunderbaren Ausstellung lohnt sich immer wieder. Es ist ein geeignetes Ziel für eine schöne Ausfahrt an den Bodensee. Alle Infos unter

Organisator: Dani Zünd und Claudio Binder



Gratis
in über 500
Museen

**Für Kulturinteressierte
und solche, die es noch
werden möchten.**

Gratis-Eintritt für Mitglieder mit ihrer persönlichen Debit- oder Kreditkarte von Raiffeisen.

raiffeisen.ch/museum



Raiffeisenbank Wasserschloss
Reusswehrstrasse 1
5412 Gebenstorf
T 056 202 33 33
wasserschloss@raiffeisen.ch
raiffeisen.ch/wasserschloss



Steffen Bus AG Remetschwil und Waldhütte Eggenwil

Saisonabschlussfahrt 13. Oktober

Organisator: René und Heidi Altschul

Text: Claudio Binder

Bei regnerischem und ungemütlichem Wetter sind trotzdem zahlreiche FaBaM Mitglieder zur letzten Ausfahrt am Sonntagmorgen auf dem Parkplatz des Restaurants Cockpit eingetroffen. Insgesamt sind 44 Personen mit 25 Oldtimern im Birrfeld zur kleinen Ausfahrt nach Remetschwil zur Steffen Bus AG gestartet. Die Route, die von unserem Webmaster René Altschul sorgfältig ausgewählt wurde, führte uns durch das wunderschöne Reusstal via Mellingen, Hägglingen, Niederwil, Fohlenweid bei Bremgarten, über die Reuss beim Gnadenthal, via Stetten, Oberrohrdorf, Heitersberg nach Remetschwil. Dort gesellten sich noch einige FaBaM Mitglieder zu uns, die direkt zur Steffen Bus AG gefahren sind.

In Remetschwil gab es eine sehr interessante Besichtigung der Steffen Bus AG. René und Gianni erklärten uns die Abläufe von der Dispo bis hin zur Werkstatt rund um die Postautos, die tagtäglich von frühmorgens bis spät in die Nacht für die Passagiere unterwegs sind. Über 50 Personen und 9 Ablöserinnen und Ablöser sind für den Fahrdienst zuständig, so dass die Postautos das ganze Jahr pünktlich und zuverlässig unterwegs sind. Damit die Fahrzeuge tagtäglich im Einsatz sein können, müssen sie auch gereinigt und gewartet werden. Auch das wird bei der Steffen Bus AG mit eigenem Personal sichergestellt.



Fotos: Claudio Binder, Thomas Gusset



Anschliessend fuhren wir von Remetschwil nach Eggenwil in die gemütliche Waldhütte. Heidi und Victoria hatten die Waldhütte am Morgen bereits eingerichtet und liebevoll dekoriert. Als wir angekommen sind, stand der Apéro für die rund 50 anwesenden Personen schon bereit. Der Regen, der uns den ganzen Morgen begleitete, hatte nachgelassen und so konnten wir den Apéro vor der Waldhütte im Freien geniessen. Die FaBaM Mitglieder waren alle sehr gut gelaunt und freuten sich auf das feine Raclette der „Chäsi Künten“.

Nach dem Apéro machten wir es uns in der Waldhütte gemütlich. Zuerst gab es frischen Blattsalat mit Brot und anschliessend das feine Raclette mit „Gschwelkti“, sowie Essiggürkli und Essigzwiebeli. Von der Chäsi Künten hatten wir nicht nur den Raclettekäse, sondern auch den hocheffizienten Turbo-Racletteofen, der mit Gas betrieben wird. René hat mit der Unterstützung von Heidi und Victoria die hungrigen FaBaM Mitglieder vorzüglich bedient. Danach gab es Kaffee und feine hausgemachte Desserts, die einige Mitglieder zubereitet und mitgebracht haben.

Es war ein sehr schöner Anlass, den René und Heidi in der Waldhütte Eggenwil organisiert haben. Alle Teilnehmer konnten die schöne Ausfahrt durch das Reusstal, die Besichtigung der Steffen Bus AG und den gemütlichen Nachmittag in der Waldhütte geniessen. Vielen Dank an René, Heidi und auch an Victoria, die einen grossartigen Einsatz geleistet haben. Auch vielen Dank an die Personen, die die feinen Desserts gebracht und nach dem Anlass beim Aufräumen der Waldhütte tatkräftig mitgeholfen haben.

Wir hatten nach dem Raclette und vor dem Dessert eine kleine Sammlung für die Organisatoren des Anlasses durchgeführt. Es sind sagenhafte CHF 280.00 zusammengekommen. René, Heidi und Victoria wollten das Geld jedoch nicht annehmen und sie haben gemeinsam beschlossen, dass es der Stiftung Haus Morgenstern in Widen gespendet wird. Im Haus Morgenstern werden Menschen mit starken Beeinträchtigungen betreut, unterstützt und gefördert.





G

eneralversammlung 2024

Wydehof Birr 23. November

Am 23. November 2024 hat die 8. FaBaM Generalversammlung zum ersten Mal im Wydehof in Birr stattgefunden. 94 Personen haben an diesem Anlass teilgenommen, wobei 84 stimmberechtigte Mitglieder anwesend waren.

Nach dem gemütlichen Apéro, an dem auch die traditionellen «SchGi» nicht fehlen durften, hat ab 19 Uhr die offizielle Generalversammlung stattgefunden. Bei sehr guter Stimmung konnten die Traktanden präsentiert und behandelt werden. Alle Traktanden wurden ohne Diskussionen angenommen. Das zeigt, dass die Mitglieder dem Vorstand vertrauen und dass der FaBaM im Sinne der Mitglieder handelt. Da Dieter Schmid nach langjähriger Zugehörigkeit im FaBaM Vorstand, seine Funktion als Aktuar abgegeben hat, wurde eine Ersatzwahl durchgeführt. Irène Eichelberger wurde unter grossem Applaus einstimmig zur neuen Aktuarin gewählt.

Nach der offiziellen Generalversammlung wurde ein sehr feines 4-Gang-Menü serviert. Es war wieder eine schöne FaBaM Generalversammlung und ein gemütlicher Abschlussabend des Vereinsjahres 2024.



DORFGARAGE MEIER & STAUBLI

- Service
- Klimageservice
- Rep. aller Marken
- Frontscheibenservice
- Ersatzwagen
- Occasionen

Hauptstrasse 28, 5444 Künten
Telefon 056 496 70 29, Fax 056 496 70 31





Ihr Partner für Hebebühnen, Reifentechnik und Werkstattgeräte



Kontaktadresse:
Brunnenstrasse 19
CH-8867 Niederurnen

Tel. 055 610 26 20
rema.maschinen.ag@gmail.com
www.remamaschinen.ch
www.auto-lift.ch







AMAG Classic

Vergangenheit hat Zukunft

In diesem Jahr wird der berühmte VW Bulli 75 Jahre alt. Damit er und seine Nachfahren noch viele Jahre fahren können, braucht es Experten wie die AMAG Classic in Schinznach-Bad. Seit mittlerweile mehr als vier Jahren zum Beispiel die «AMAG Classic», die sich auf Young- und Oldtimer aller AMAG Marken, auch diejenigen, die in Schinznach-Bad montiert wurden, fokussiert.

Text: und Fotos: Dino Graf

In Schinznach-Bad wurde Automobilgeschichte geschrieben, vor fast 80 Jahren kam die «Neue AMAG Automobil- und Motoren AG» und ihre Schwestergesellschaft, die «Automontage Schinznach AG» in die kleine Gemeinde, die seit 2020 zu Brugg gehört. Heute ist Schinznach-Bad auch ein Ort, in dem die Geschichte der AMAG bewahrt und erhalten wird.

Vor mehr als vier Jahren startete die «AMAG Classic» am traditionsreichen Standort Schinznach-Bad. Ein spezialisiertes Team kümmert sich um klassische Fahrzeuge aller AMAG Konzernmarken. Egal ob der Jubilär VW Bulli, VW Käfer, Golf, Audi quattro, Skoda Favorit, SEAT Ibiza oder auch Amerikaner aus der Automontage Schinznach-Zeit. Die Fachleute, betreuen diese Old- und Youngtimer gerne.

Das bietet die AMAG Classic:

- Service und Reparaturen von Young- und Oldtimern aller AMAG Marken inklusive Fahrzeuge, welche in Schinznach-Bad zwischen 1949 und 1972 montiert wurden
- Motor- und Getrieberevisionen
- Abgaswartungen mit geeichtem Abgasmessgerät
- Ein- und Auswinterungen von Oldtimern
- Planung und Umsetzung von Restaurationsprojekten inkl. Kostenmanagement und ausführlicher Dokumentation
- Karosserie-, Sattler- und Lackierarbeiten
- Reinigungs- und Lackaufbereitungsarbeiten
- Reparatur von Steuergeräten
- Beratung zu Veteranenstatus
- Beratung für DAB+-Umrüstungen
- Zustandsanalysen mit Kaufberatung
- Beratung für Import von Fahrzeugen
- Vermietung von Oldtimern
- Verkauf von Oldtimern
- Hol- und Bringservice von Oldtimern
- 12 Monate-Mobilitätsversicherung nach einem Service



Die AMAG Classic ist aber mehr als nur eine Werkstatt. Am Standort Schinznach-Bad betreibt sie auch ein kleines Museum, das «Schaulager». Die AMAG besitzt mit über 110 Fahrzeugen eine grosse Old- und Youngtimer Sammlung, welche sich über die vielen Jahre der AMAG Geschichte angesammelt haben. Mit dem «Schaulager» wird nun ein Teil der Sammlung im Rahmen von angemeldeten Gruppenbesuchen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Das AMAG Schaulager befindet sich ein paar hundert Meter von der AMAG Schinznach-Bad entfernt. In diesem Schaulager befindet sich eine rotierende Auswahl der AMAG Old- und Youngtimer, welche im Rahmen einer vorangemeldeten Führung besichtigt werden kann.



Weitere Informationen: www.amag-classic.ch

Und wer noch mehr über die Zeit der Automontage erfahren möchte: www.automontage.ch

helvetia.ch/brugg

Auto. Marderschaden. Service mit Biss.



Service mit
Biss.

einfach. klar. helvetia
Ihre Schweizer Versicherung



Stefano Gortana
Hauptagent

Hauptagentur Brugg-Windisch
T 058 280 33 85
stefano.gortana@helvetia.ch

Lassen
Sie sich jetzt
beraten!

**Wir verdanken den Druck und den Versand dieser Publikation fürs
Jahr 2024 folgenden Inserenten:**

ACS Mitte, 5000 Aarau	www.acs-mitte.ch
AMAG Classic, 5116 Schinznach Bad	www.amag.ch/classic
Apotheke Tschupp, 5200 Brugg	www.apotheketschupp.ch
Autosattlerei Stegmüller, 5412 Gebenstorf	www.carrosseriesattler.ch
Bächli Motorcycles – Felix Bächli AG, 8963 Dietikon	www.baechli-motorcycles.ch
Bäckerei - Confiserie Richner AG, 5106 Veltheim	www.baeckerei-richner.ch
Bott Schweiz AG, 5312 Döttingen	www.bott.ch
Brogli Zylinderschleifwerk GmbH, 5210 Windisch	www.zylinderschleifwerk-brogli.ch
Carrosserie & Spritzwerk Markus Stenz, 5444 Künten - Ortsteil Sulz	www.carrosserie-stenz.ch
Dorfgarage Meier & Staubli, 5444 Künten	www.dorfgarage-künten.ch
Eichtor GmbH, 5225 Bözen	www.eichtor.ch
Emil Frey Classics AG, 5745 Safenwil	www.emilfreyclassics.ch
Gasthaus zur Post, 5076 Bözen	www.post-boezen.ch
Helvetia Versicherungen, 5210 Windisch	www.helvetia.com
Hügli Bahnhofgarage AG, 8965 Berikon	www.huegli.swiss
ISI-Print AG, 5000 Aarau	www.isi-print.ch
Neue Centrum Garage AG, 5436 Würenlos	www.centrum-garage.ch
Pompa orthopädie & rehathechnik, 5212 Hausen	www.pompa.ch
Raiffeisenbank Wasserschloss, 5210 Windisch	www.raiffeisen.ch
REMA Maschinen AG, 8867 Niederurnen	www.auto-lift.ch
Restaurant Freihof, 5430 Wettingen	www.freihof-wettingen.ch
SieglerCars.ch, 5103 Wildegg	www.sieglercars.ch
STORE 74.CH, 5436 Würenlos	www.store74.ch
Swiss Classic World, 6006 Luzern	www.swissclassicworld.ch
Touring Garage AG, 8165 Oberweningen	www.oldtimers.ch
Verein Lägern Classic, 5436 Würenlos	www.laegernclassic.ch
Voegtlin-Meyer AG, 5210 Windisch	www.voegtlin-meyer.ch
Weingut Hartmann, 5236 Remigen	www.weinbau-hartmann.ch
Zulauf AG, Gartencenter, 5107 Schinznach-Dorf	www.zulauf.ch



Carrosserie Stenz AG
Auto · Spritzwerk · Spenglerei



**Ihr Oldtimer
unsere
Kompetenz**

Küntenstrasse 8 · 5444 Künten · Tel. 056 496 16 01
www.carrosserie-stenz.ch



DR. CHRISTOPH TSCHUPP
BAHNHOFSTR. 14
CH – 5200 BRUGG

PHONE 056 441 14 47
FAX 056 441 14 49
info@apotheketschupp.ch



Sie pflegen Ihre Vorlieben, wir bei AMAG Classic Ihren Liebling:

Wartung, Reparatur, Karosserie, Polster, Lackierung,
Ersatzteile, Restaurierung, Oldtimervermietung und Verkauf

- Service und Reparaturen von Young- und Oldtimern aller AMAG Marken inklusive Fahrzeuge, welche in Schinznach-Bad zwischen 1949 und 1972 montiert wurden
- Motor- und Getrieberevisionen
- Abgaswartungen mit geeichtem Abgasmessgerät
- Ein- und Auswinterungen von Oldtimern
- Planung und Umsetzung von Restaurationsprojekten inkl. Kostenmanagement und ausführlicher Dokumentation
- Karosserie-, Sattler- und Lackierarbeiten
- Reinigungs- und Lackaufbereitungsarbeiten
- Reparatur von Steuergeräten
- Beratung zu Veteranenstatus
- Beratung für DAB+-Umrüstungen
- Zustandsanalysen mit Kaufberatung
- Beratung für Import von Fahrzeugen
- Vermietung von Oldtimern
- Verkauf von Oldtimern
- Hol- und Bringservice von Oldtimern
- 12 Monate-Mobilitätsversicherung nach einem Service

AMAG Classic
Aarauerstrasse 22
5116 Schinznach-Bad
Tel. 056 463 98 98
amag-classic.ch

amag